

bandes hat 200 RM. für die Markierung des Saar-Schlesien-Weges überwiesen, die zu gleichen Teilen an die vier Verbandsvereine weitergeleitet werden. (Ein Betrag wird als Notspende für die Neunkircher Opfer zurückbehalten.) — 3. **Zugendertüchtigung:** Von den Richtlinien des Reichslucatoriums nahm man Kenntnis. Da die Verhältnisse in den einzelnen Vereinen ganz verschieden liegen, überläßt man die örtliche Entscheidung jedem Verein. — 4. **Verschiedenes:** Zu den Reichsternwanderungen an der Himmelfahrt wird stark geworben. Sie stehen unter dem Leitwort: **Deutscher, erwandre dir dein Vaterland!** — Eine große Menge Anregungen, denen zum Teil nachgegangen werden soll, beschloßen die Sitzung.

### Volksbad Olbersdorf

Das weit über die Heimatgrenzen hinaus bekannte Volksbad wird am Sonntag, 13. Mai, seine Pforten dem badefreudigen und erholungsuchenden Publikum öffnen. Der Badeteich sowie das übrige Gelände einschließlich der Zellen sind einer gründlichen Erneuerung unterzogen worden. Besonders begrüßt werden die Schaffung neuer Duschen sowie die Anlage eines größeren Sandspielplatzes für Kinder unmittelbar an der Wasserfläche. Durch Auswertung bisher wenig benutzten Zellenraumes ist eine wesentliche Erhöhung der Zahl der verfügbaren Auskleidezellen geschaffen worden. Noch in diesem Jahr wird mit dem Bau eines neuen Tennisplatzes begonnen werden, nachdem der jetzt vorhandene der regen Nachfrage wegen nicht mehr genügt.

**Berichtigungen:** In dem Artikel „Lusatia-Heimatsdienst“ muß es heißen: „In der lokalen Begrenzung läge eine große Gefahr, es gediehe jene Ausschließlichkeit, die das große Gefühl zu einem niedrigen herabstimmt.“ — In dem Artikel „Unsere Oberlausitz“ in Nr. 4, S. 73, muß die Überschrift lauten „Unsere Oberlausitz bis zum Jahre 1815“. — Unter dem Holzschnitt „Am Webstuhl“ von Paul Einkwig auf Seite 65 von Nr. 4 ist die Ortsangabe falsch wiedergegeben: es muß nicht **Bautzen**, sondern **Hellerau** heißen.

Der heutigen Gesamtauflage liegt ein vierseitiger Prospekt der Firma August Förster, Flügel- und Pianofabriken, Löbau, Sa. und Georgswalde, CCR. bei, den wir einer gest. Beachtung empfehlen.

## Schützenhaus Reichenau

mit eigener Metzgerei — hält seine freundlichen Räume und schönen schattigen Garten allen Wanderern bestens empfohlen. Telefon 487. Otto Heinrich.

## Hotel Kretschan

Reichenau, Sa.

inmitten des Ortes. Beste Verpflegung. Bei Wanderungen bestens zu empfehlen. Kegelbahn jederzeit zur Verfügung. Fernruf 493. H. Stephan.

## Gasthof „Stadt Zittau“

Reichenau, Sa. Telefon 548

Freundliche Lokalitäten. Preiswerte bürgerliche Küche. Eigene Fleischerei. Fremdenzimmer. Autogaragen. Große u. kleine Vereinszimmer. Großer und kleiner Parkettfaal. Ergebenst Familie Edm. Scheibler.

## Lederwaren

### Sportartikel

bekannt gut u. preiswert

Albert, Bautzen Lauen-  
graben 10

## Speisehaus Tempo, Bautzen

Lauengraben 12, gegenüber dem Stadttheater

Reichhaltige Speisekarte. Zeitgemäße Preise. Von 12–24 Uhr warme Küche. Mittagsgedecke von 0,75 RM. an aufwärts. Hochachtungsvoll **Artur Pöschke**, langjähriger Küchenchef vom Kurhaus Ostseebad Stolpmühl — Kurhaus Bad Aachen.

# Baukner Tausendjahrsfeier 1933

Große Baukner Festwoche vom 3. bis 11. Juni

### Zahlreiche Sonderveranstaltungen

Historische Festzüge  
Trachtengruppen  
Festkonzerte  
Oberlausitzer Schützenreffen  
Militärische Reiterspiele  
Wochenmärkte mit Volkstrachten  
Fackelzüge durch die Altstadt  
Großer Zapfenstreich (4 Mil für Papellen)  
Strahlenfahrten nach Bautzen

Nähere Auskunft durch Festbüro oder Verkehrsverein

### 4 sehenswerte Ausstellungen

Täglich zwei Festspielaufführungen  
Stadtbeleuchtung  
Lausitzer Heimatabende  
Sportliche Wettbewerbe  
Vaterländische Abende  
Tag der Jugend  
Vergnügungsetz auf dem Schützenplatz  
Festzug der Turner u. Sportler  
Sonderfahrten in die Umgebung

# Volksbad Olbersdorf am 13. Mai eröffnet!